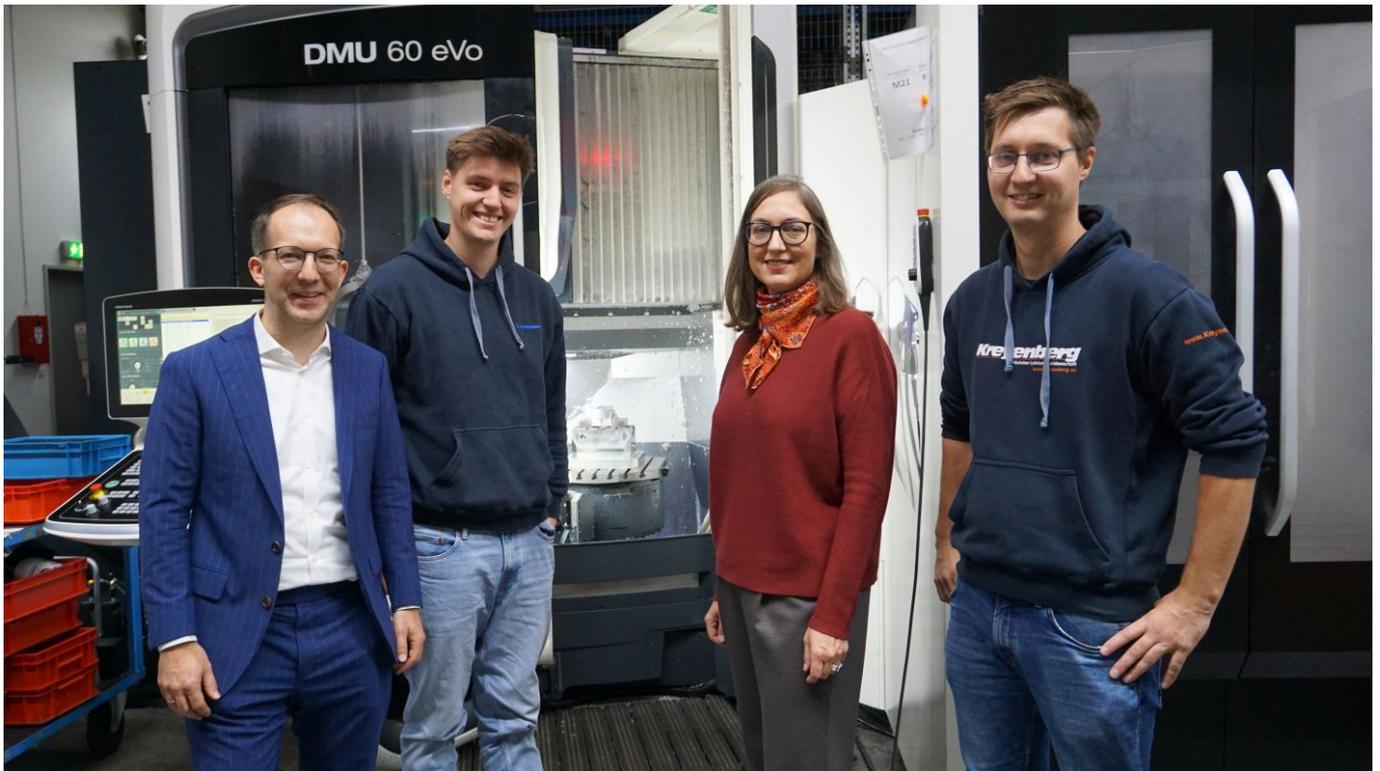


## Ein traditionelles und zugleich modernes Unternehmen: Bürgermeisterin Ulrike Schmidt besucht Kreyenberg

18.11.2024 16:48



Wer präzise Vorstellungen und Vorgaben hat, der ist bei der Kreyenberg GmbH an der richtigen Adresse: Das moderne, aber traditionsreiche Familienunternehmen hat sich auf die Fertigung von Präzisionsdreh- und -frästeilen nach Kund:innenvorgaben spezialisiert. Die Kreyenberg GmbH wurde 1952 gegründet und vereint an seinem hochmodernen Produktionsstandort in Henstedt-Ulzburg Tradition sowie Innovation.

„Mit mehr als 70 Jahren Markterfahrung und rund 200 Mitarbeitenden an den Standorten in Norderstedt und Henstedt-Ulzburg ist das Unternehmen ein wichtiger Bestandteil unserer regionalen Wirtschaft“,

sagt Bürgermeisterin Ulrike Schmidt bei einem Unternehmensbesuch gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung.

„Besonders freuen wir uns über das Engagement des Unternehmens in der Ausbildung. Es ist toll, dass hier jungen Menschen eine berufliche Perspektive geboten wird.“

Aktuell sind 22 Auszubildende und fünf duale Studierende in verschiedenen technischen Bereichen tätig.

„Die Ausbildungsarbeit wurde mehrfach von der Handwerkskammer und der Bundesagentur für Arbeit ausgezeichnet“,

hebt Nadja Garske-Neumann aus der Wirtschaftsförderung hervor und Sebastian Döll aus der Wirtschaftsförderung ergänzt:

„Insbesondere in Zeiten von Fachkräftemangel ist es wichtig, für kompetenten Nachwuchs zu sorgen. Wer in eine gute Ausbildung investiert, stellt sich für die Zukunft gut auf – dafür ist die Firma Kreyenberg ein schönes Beispiel.“

Das familiengeführte Unternehmen legt nicht nur auf eine gute Ausbildung wert, sondern setzt sich auch dafür ein, dass sich die Mitarbeitenden im Betrieb generell wohlfühlen.

„Für uns ist es ein großes Kompliment, dass 58 unserer heutigen Mitarbeitenden ihre Ausbildung bei uns absolviert haben und dem Unternehmen treu geblieben sind“,

sagt Geschäftsführer Jöran Kreyenberg. Der Produktionsstandort in Henstedt-Ulzburg ist neben dem Hauptsitz in Norderstedt seit 2020 der zweite Produktionsstandort auf einer Fläche von 3.000 Quadratmetern. Er beherbergt die hochautomatisierte CNC-Fertigung.

„Henstedt-Ulzburg hat uns überzeugt. Die Nähe zu Norderstedt und die hervorragende Infrastruktur mit einem Autobahnanschluss an die A7 machen den Standort für uns sehr attraktiv“,

betont Jöran Kreyenberg.

„Mit rund 30.000 Einwohner:innen ist Henstedt-Ulzburg Teil der Metropolregion Hamburg und bietet optimale Bedingungen für die wirtschaftliche Entwicklung.“

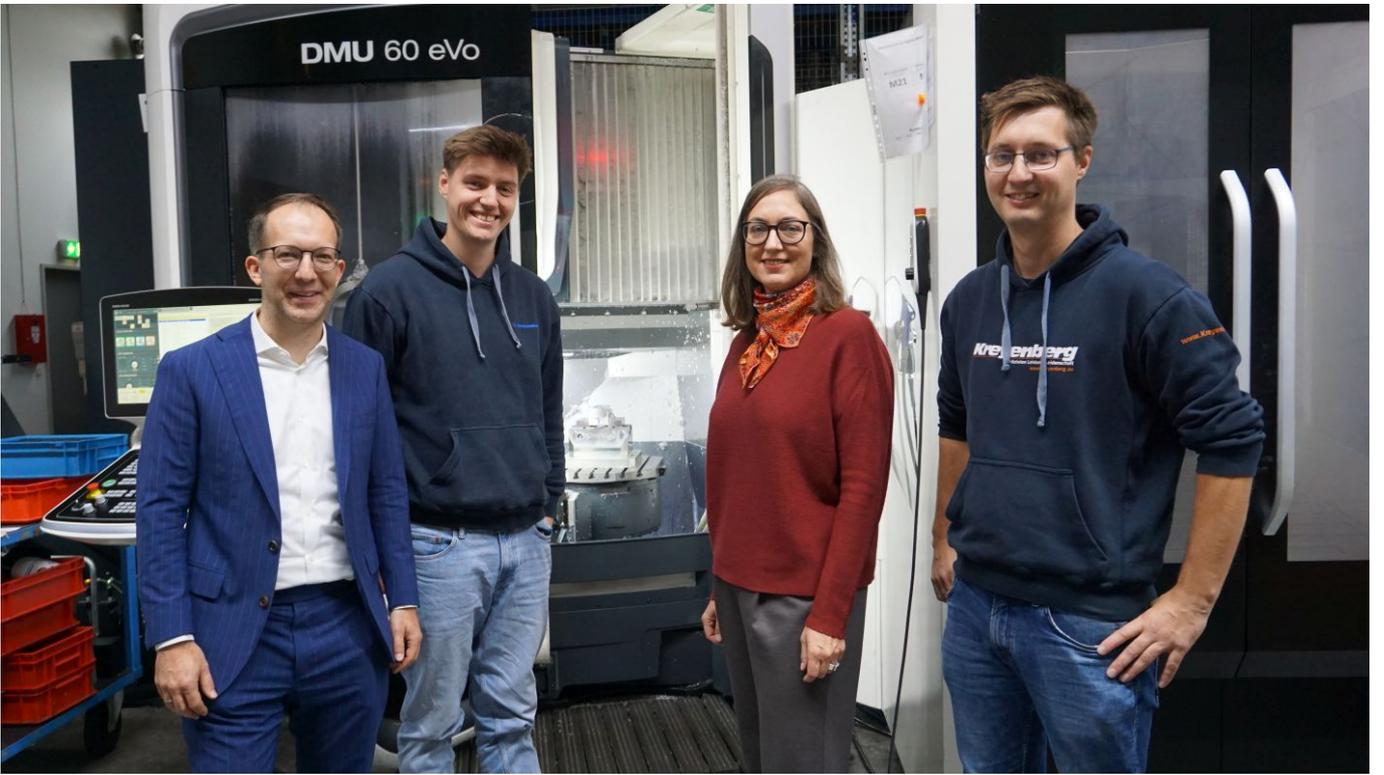
Neben einer guten Ausbildung setzt das Unternehmen auf die Zusammenarbeit mit Universitäten, Hochschulen und Forschungseinrichtungen, um innovative Produkte zu entwickeln und sich kontinuierlich weiterzuentwickeln.

„Die langjährigen Partnerschaften mit akademischen Institutionen sichern den technologischen Vorsprung und tragen zur hohen Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens bei“,

so Jöran Kreyenberg.

„Mit Erfahrung sowie einer breiten Palette an Fertigungsverfahren, darunter CNC-Zerspanung, Medizintechnik, Blechbearbeitung, Oberflächenveredelung, Konstruktion und Prototypenbau sowie Montage, ist unser Unternehmen ein Allrounder in der Branche und wird auch in Zukunft auf eine gute Ausbildung sowie Innovationen setzen.“







[Zurück](#) [Vorwärts](#)